Geographische und statistische Uebersicht des Reg-Bez. Liegnitz.

Die Oberfläche dieses westlichsten Theiles der Prov. Schlesien besitzt die höchsten Gebirgszüge derselben. An der südl. Grenze den Hauptzug der Sudeten mit seinen Theilen; das Ueberschaargebirge, das Raben-, Riesen- u. Isergebirge mit ihren Nordarmen, dem Schmiedeberger Kamm, den Bober-, Queis- u. Neisse-Bergzügen. Im Innern zieht sich im Nordwesten das schles. Mittelgebirge, von welchem aus, nach Norden hin, die Goldberger u. Jauerischen Berge sich ausdehnen. Von diesen Hauptgebirgszügen strecken sich Stufen bis gegen die Rätzbach u. das Schwarzwasser hin aus, von wo an sich grosse Ebenen ausbreiten. Die nördlichsten Höhen finden sich in den aufgeschwemmten Hügeln um Grünberg u. Rothenburg. Die westl. Ebene wird durch die nördl. Höhenzüge des Lausitzer Gebirges zwischen der Neisse u. Spree unterbrochen. Am Fusse des Gebirges zieht sich ein fruchtbarer Strich fort, der guten Weizenboden enthält u. in Osten an die Oder stösst, während er i. d. Mitte u. im Westen von derselben durch weite sandige Haiden (die Lübener, Poltwitzer, Primkenauer, Sprottauer, Klitschdorfer, Saganer, Rothenburger) getrennt wird. Im Allgemeinen ist der Osten und Süden (mit Ausnahme der hohen Gebirgstheile) fruchtbarer, als der Norden u. Westen.

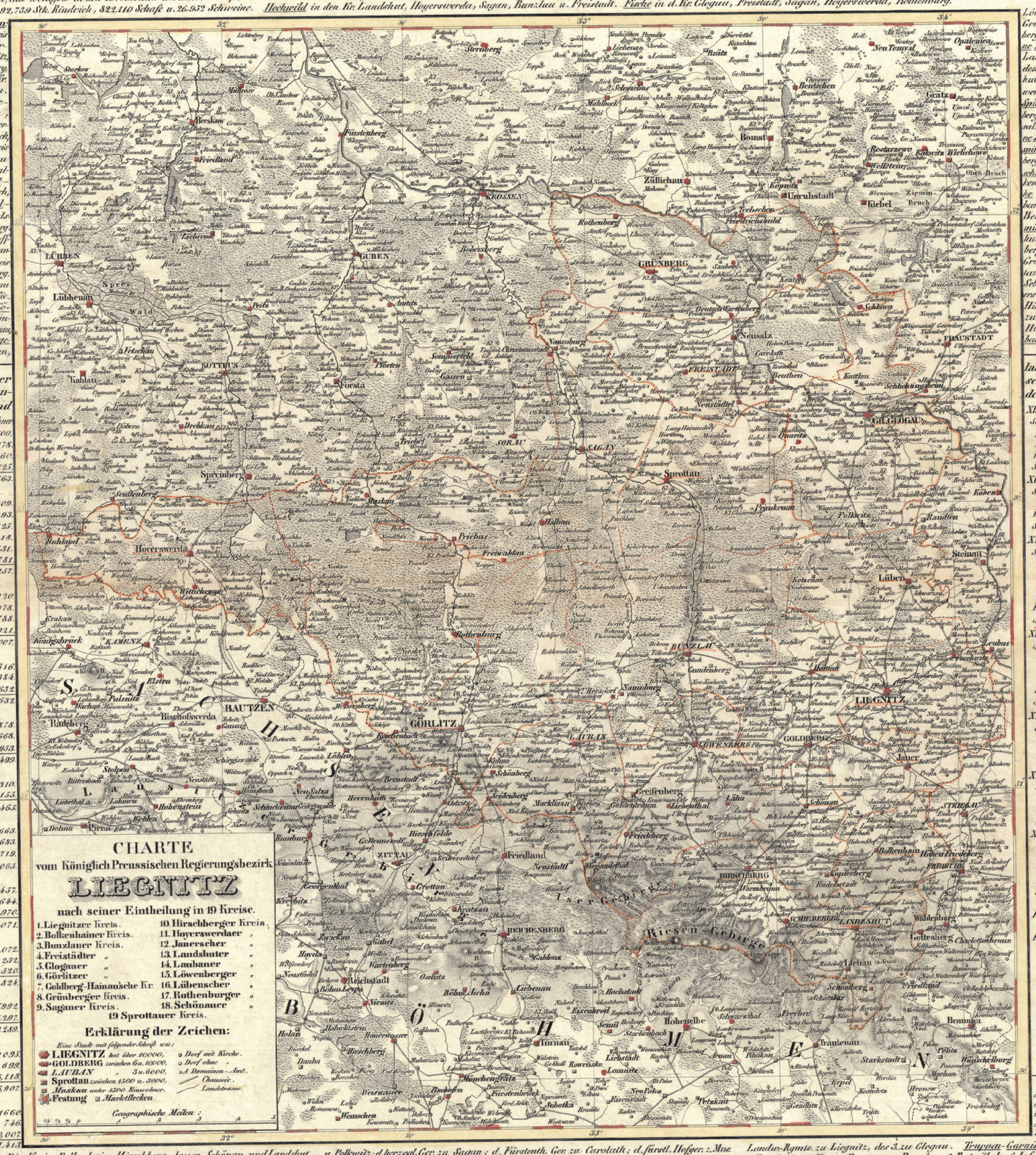
Bemerkenswerthe Berge: Der Molkenberg 2894', der Paszberg 2230', Schmiedeberger Kamm), Ochsenkopf 2731', Sattelberg 2000' (Landshuter Kamm), Buchberg bei Landshut 2000', Schneekoppe 4962', grosse Sturmhaube 4540', kleine Sturmhaube 4513', hohe Rad 4633', Koppenplan 4356', Reifträger 4332' (Riesengebirge), Taffelfichte 3379', Heufuder 3239', Preiselberg 3006', Drechsterberg 2390', Kemnitzkamm, Ochsenstall (Isergebirge), Bleiberg 2256', Kitzelberg 2033', Rapellenberg (Bober-u. Rätzbach-gebirge), Ignaz bei Hirschberg 1847', die Landskrone 1304', der Jauernik 1200', Hochstein 1200' (Kr. Görlitz), Grädizberg bei Goldberg 1255'.

Gewässer: Die Oder berührt, Parchwitz gegenüber, zuerst den Regier-Bezirk, wo sie eine kurze Strecke die Grenze zwischen demselben und dem Regier-Bezirk Breslau bildet. Zum zweitenmale dient sie als Grenze zwischen beiden, von Leschkowitz gegenüber bis Glogowitz, durchströmt sodann den Glogauer, Freistädter u. Grünberger Kreis u. verlässt den Regier-Bezirk ¾ Meilen oberhalb Sabor, während sie auf der östlichen Grenze der selben den Leisebach, die Rätzbach mit der wütenden Neisse u. das Schwarzwasser mit der schnellen Deichsel, den Herzogsgraben, den Sieger u. Oehel auf der linken, u. die Bartsch auf der rechten Seite aufgenommen hat. Der Bober mit der Briesnitz, dem Oelser Wässer, der Sprotte, d. Böberle, Queis u. d. Zockel, so wie die Neisse mit d. Schrootbach, d. Leschnitz, d. Bielaubach u. dem rothen Wasser, münden ausserhalb des Regier-Bezirks in die Oder. Die Spree aber mit der kleinen Spree u. dem schwarzen u. weissen Schöps durchschneidet den Kreis Hoyerswerda. Seen bei Schlawa, Kunitz u. Kösschwitz.

Mineralien: Kupferkiese zu Kupferberg u. Rudelstadt; Arsenikkiese zu Altenberge u. Rudelstadt; Kobalt zu Querbach; Zinn bei Eichren; Schwefelkiese bei Altenberg, Rohnau u. a. O.; Magneteisen bei Schmiedeberg; Rasen-u. Sumpfeisenerz um Primkenau, Kotzenau, Sprottau u. mehrern Haidegegenden; Salze u. Alaun bei Muskau; Kupfer- u. Eisenvitriol aus Kupfer- u. Schwefelkiesen; Steinkohlen bei Landshut, Ottendorf u. Wenig-Rackwitz; Braunkohlen bei Muskau; Torf an vielen Orten; Kalk- u. Sandsteinbrüche an sehr vielen Orten; Gips bei Neuland; Achate, Karneole, Amethyste, Topase an mehrern Orten; Bergkrystalle, Quarz, Feldspath; Spinelle, Saphire, Hyacinthe in der Iser; Gute Thonerde bei Bunzlau u. Naumburg am Bober. **Mineralquellen** zu Warmbrunn (Schwefel), Hermsdorf bei Muskau (Stahl), Flinsberg (Stahl- u. Sauer), Kr. Löwenberg; Gebhardsdorf, Kr. Lauban; Naumburg a. B.

Boden-Erzeugnisse: Weizen u. alle andere Getreidearten in reichem Masse in den Kreisen Jauer, Glogau, Liegnitz, Löwenberg, Hoyerswerda, Grünberg, Freistadt; in gutem Ertrage in den Kreisen Hainau-Goldberg, Bolkenhain, Görlitz; wenig in den Kr. Lüben, Lauban, Rothenburg, Sagan, Schönau, Bunzlau, Sprottau, u. sehr wenig u. am gedeihlichsten Hafer in den Kr. Hirschberg u. Landshut; Kartoffeln überall viel; Flachs in den Kr. Glogau, Lüben, Liegnitz, Löwenberg, Sagan, Freistadt u. Sprottau; Obst viel in den Kr. Liegnitz, Grünberg, ausserdem in d. Kr. Jauer, Bolkenhain, Löwenberg, Sagan, Freistadt, Schönau, Hainau-Goldberg; Gemüse bedeutend in den Kr. Liegnitz, Löwenberg, Hoyerswerda. Wein zu Grünberg viel, zu Beuthen a. d. O. und in den Kr. Jauer, Sagan u. Freistadt etwas. Arzneikräuter in den Gebirgen u. viel Holz in den grossen Haiden u. den Gebirgen. **Viehzucht:** Pferde die meisten in den Kr. Liegnitz u. Glogau, die wenigsten in den Kr. Rothenburg u. Schönau, Rindvieh, d. meiste in den Kr. Glogau u. Sagan, das wenigste in den Kr. Schönau u. Jauer; Schafe, die meisten in den Kr. Liegnitz u. Glogau, die wenigsten in d. Kr. Landshut u. Hirschberg; Schweine, d. meisten in d. Kr. Grünberg u. Hoyerswerda, d. wenigsten in d. Kr. Lüben u. Sprottau. Im ganzen Regier-Bez. 41,395 Pferde, 292,739 Stk. Rindvieh, 822,110 Schafe u. 26,952 Schweine. **Hochwild** in den Kr. Landshut, Hoyerswerda, Sagan, Bunzlau u. Freistadt. **Fische** in d. Kr. Glogau, Freistadt, Sagan, Hoyerswerda, Rothenburg.

Fabriken u. Manufacturen: Eisenwerke zu Arnsdorf, Kreis Hirschberg; Kohlfurth, Kr. Görlitz; Burghammer, Spreewitz, Bernsdorf, Bärwalde, Boxberg, Kenda, Neuhammer, Kreba, Kr. Rothenburg; Neuhammer u. Tschandorf, Kreis Sagan; Siegersdorf, Wehrau, Greulich, Modlau, Kreis Bunzlau, Ober-Leachen, Malmitz, Lauterbach, Kreis Sprottau; Neusalz, Kreis Freistadt. Kupferhütten zu Rudelstadt, Sagan, Neuwaldau, Kreis Sagan. Schwefel- u. Vitriolhütten zu Schönbach, Kreis Bolkenhain. Vitriolwerk zu Rohnau, Kr. Landshut; Petersdorf, Kr. Hirschberg. Glashütten zu Carolathal, Hoffnungsthal, Kr. Hirschberg; Rausche, Kreis Görlitz, Wiesau, Kreis Sagan; Kolzig, Kreis Grünberg. Porzellain in den Kr. Bunzlau u. Hirschberg. Steingut z. Tiefenfurth, Kreis Bunzlau. Töpferein zu Bunzlau, Naumburg a. Bober u. a. Queis, Muskau, Markliswa. Wollene Zeuge u. Tücher zu Liegnitz, Lüben, Löwenberg, Lauban, Görlitz, Grünberg, Hoyerswerda, Goldberg, Hainau. Baumwollene Zeuge zu Schmiedeberg u. Lauban. Leinene Zeuge in den Kreisen Bolkenhain, Landshut, Hirschberg, Lauban, Löwenberg, Hoyerswerda. Bänder; Spitzen u. Zwirne zu Schmiedeberg, Löwenberg, Liebenthal, Neusalz, Lauban, Gnadenberg. Seidene Zeuge zu Schmiedeberg. Wollspinnmaschinen zu Görlitz, Grünberg, Goldberg. Flachsspinnmaschinen zu Wernersdorf, Kr. Bolkenhain; Lauban. Handschuhe zu Jauer. Teppiche zu Lauban, Schönberg. Strohhüte zu Beuthen an der Oder. Papiermühlen in den Kreisen Landshut 2, Hirschberg 5, Löwenberg 3, Lauban 3, Sagan 3, Grünberg 2, Bunzlau 4, Sprottau 3. Tabak zu Hirschberg, Schmiedeberg, Görlitz, Hoyerswerda, Grünberg. Zucker z. Hirschberg. Bierbrauereien zu Lomnitz u. Stohnsdorf, Kr. Hirschberg; z. Muskau. Schiffbau zu Neusalz.



Verzeichniss der Landräthlichen Kreise und der Städte in denselben mit Angabe der Bodenfläche und Einwohnerzahl.

	Qu. Meilen	Civ. Einw.
I. Kr. Grünberg		
St. Grünberg II. m.		10,300
„ Deutsch Wartenberg		878
„ Rothenburg a. d. O.		760
Platter Land		34,825
Sa auf 15,91	46,763	
II. Kr. Freistadt		
St. Freistadt III.		3309
„ Beuthen a. d. O. III.		3193
„ Neusalz III.		2925
„ Neustädtel		1318
„ Schlawa		731
Platter Land		35,781
Sa auf 16,33	47,257	
III. Kr. Sagan		
St. Sagan II. m.		6220
„ Priebus		1078
„ Naumburg a. B.		758
Platter Land		37,921
Sa auf 20,17	46,007	
IV. Kr. Sprottau		
St. Sprottau III.		3616
„ Primkenau		1384
Platter Land		25,632
Sa auf 13,50	30,632	
V. Kr. Glogau		
St. Glogau II. m.		11,878
„ Polkwitz		1668
Platter Land		50,953
Sa auf 17,24	64,499	
VI. Kr. Lüben		
St. Lüben III.		3310
Platter Land		26,155
Sa auf 11,85	29,465	
VII. Kr. Bunzlau		
St. Bunzlau III.		5663
„ Naumburg a. Q.		1683
Platter Land		45,719
Sa auf 19,23	53,065	
VIII. Kr. Goldberg-Hainau		
St. Goldberg II. m.		7457
„ Hainau III.		3644
Platter Land		38,970
Sa auf 11,04	50,071	
IX. Kr. Liegnitz		
St. Liegnitz II. m.		12,072
„ Parchwitz		1232
Platter Land		41,520
Sa auf 11,39	54,824	
X. Kr. Jauer		
St. Jauer II. m.		5992
Platter Land		23,297
Sa auf 6,24	29,289	
XI. Kr. Schönau		
St. Schönau		1095
„ Kupferberg		692
Platter Land		25,118
Sa auf 6,58	26,907	
XII. Kr. Bolkenhain		
St. Bolkenhain		1660
„ Hohenfriedberg		746
Platter Land		30,007
Sa auf 6,14	32,413	
XIII. Kr. Landshut		
St. Landshut III.		3712
„ Liebau III.		1892
„ Schömberg III.		1869
Platter Land		31,604
Sa auf 7,39	39,077	
XIV. Kr. Hirschberg		
St. Hirschberg II. m.		7360
„ Schmiedeberg III.		3589
Platter Land		44,700
Sa auf 10,90	55,649	
XV. Kr. Löwenberg		
St. Löwenberg III.		3618
„ Greifenberg III.		2561
„ Friedeberg		1983
„ Liebenthal		1497
„ Lähn		923
Platter Land		59,650
Sa auf 13,90	70,232	
XVI. Kr. Lauban		
St. Lauban II. m.		5804
„ Marklissa		1605
„ Seidenberg		1456
„ Schönberg		1238
Platter Land		53701
Sa auf 9,95	63,804	
XVII. Kr. Görlitz		
St. Görlitz II. m.		14,010
„ Reichenbach		1043
Platter Land		38,134
Sa auf 16,11	53,187	
XVIII. Kr. Rothenburg		
St. Muskau		1952
„ Rothenburg		1028
Platter Land		38,301
Sa auf 21,25	41,281	
XIX. Kr. Hoyerswerda		
St. Hoyerswerda III.		2205
„ Wittichenau		1962
„ Ruhland		1311
Platter Land		20,757
Sa auf 16,19	26,235	

Flächenraum des Regierungs-Bezirks 250,54 □ Meil.

Einwohner
mit Militair 868,288.
ohne „ 866,657.
davon
evangelisch 732,997.
katholisch 132,802.
Juden 2489.
im Durchschnitt auf die □ Meile 3466.
in den 48 Städten 157,917.
in den 19 Kreisen der platten Landes 702,740.

Anmerk. Die römische Ziffer bei den Städten bezieht sich auf die Gewerbsteuerklasse, zu der jede derselben gehört; der Buchstabe m. aber auf die Mahl- u. Schlachtsteuerpflichtigkeit derselben.

Justiz-Verwaltung. Die Kreise Bolkenhain, Hirschberg, Jauer, Schönau und Landshut stehen unter dem königl. Oberlandesgericht zu Breslau als oberster Gerichtsbehörde, von welchem in diesen Kreisen ressortiren: das Inquisitoriat zu Jauer (der Kr. Landshut ist dem Inquisitoriat zu Schweidnitz zugetheilt); die Kreis-Justiz-Commis. zu Bolkenhain, Hirschberg, Jauer, Landshut u. Schönau; die Land- u. Stadtgerichte I. Classe zu Hirschberg, Jauer, Landshut, die Land- u. Stadtgerichte II. Classe zu Bolkenhain u. Liebau; das standesherrl. u. Schafgotsche Gericht zu Hermsdorf unterm Kynast; 9 Justiz-Commiss. u. Notarien. Unter dem kön. Oberlandesgericht zu Glogau als oberster Gerichtsbehörde stehen 13 der übrigen Kreise, der Kr. Hoyerswerda aber unter dem kön. Oberlandesger. zu Frankfurt. Von ersterem ressortiren: die subst. Fisc. für die Kr. Sagan u. Sprottau; die Inquisitoriate zu Fraustadt u. Liegnitz; die Kreis-Just.-Commiss. zu Bunzlau, 2 zu Freistadt, Görlitz, Goldberg, Grünberg, Hainau, Lauban, Liegnitz, Löwenberg, Lüben, Polkwitz, Rothenburg, Sagan, Sprottau (der Kr. Hoyerswerda zum Inquis. Bezirk Lübben); die Land- u. Stadtger. I. Classe zu Glogau, Görlitz, Goldberg, Grünberg, Liebenthal, Liegnitz, Löwenberg, Sagan, Sprottau; das Stadtger. zu Bunzlau; die Land- u. Stadtger. II. Cl. zu Hainau, Lauban, Lüben; Naumburg a. Q., Neusalz, Parchwitz (Wittichenau unter d. Oberlandesger. zu Frankfurt); die Stadtger. zu Beuthen u. Neustädtel, Freistadt, Friedeberg a. Q., Greifenberg, Lähn u. Polkwitz; d. herzogl. Ger. zu Sagan; d. Fürstenth. Ger. zu Carolath; d. fürstl. Hofger. z. Muskau; d. Stadtger. u. Justizamt zu Deutsch-Wartenberg; die Justizämter zu Halbau, Marklissa, Naumburg a. B., Prinkenau, Reichenbach, Rothenburg, Schönberg, Seidenberg. 9 Just. Commiss. u. Notarien beim Oberlandesger. 36 bei den Untergerichten.

Verwaltung der indirecten Steuern. Von der kön. Steuer-Direction der Prov. Schlesien zu Breslau ressortiren: die Haupt-Zollämter zu Landsberg u. Liebau; die Haupt-Steuerämter zu Glogau, Görlitz u. Liegnitz.

Die Verwaltung der directen Steuern, der **Domainen u. Forsten,** so wie des **Bauwesens,** des **Medicinal- u. Kirchen- u. Schulwesens,** ingl. des **Polizeywesens** ressortiren von der königl. Regierung.

Die Verwaltung des Berg- u. Hüttenwesens ressortirt von dem königl. Ober-Bergamte für die schles. Provinz zu Brieg.

Militair. Der Regierungsbezirk bildet einen Theil des Ergänzungsbezirks des V. Armee-Corps. Die Stämme des 1. Bataill. des 6. Landwehr-Rgmts. befinden sich zu Görlitz, des 2. zu Bunzlau, des 3. zu Löwenberg; des 2. Bataill. des 7. Landw.-Rgmts. zu Hirschberg, des 3. zu Jauer; des 2. Bataill. des 12. Landw.-Rgmts. zu Freistadt, des 1. Bataillons des 18. Landw.-Rgmts. zu Liegnitz, des 3. zu Glogau. **Truppen-Garnisonen:** zu Beuthen a. d. Oder 3 Escadr. des 4. Cürass.-Rgmts, zu Bunzlau 2. Bataill. des 6. Infant.-Rgmts, zu Freistadt 2. Bataill. des 12. Landw. Regmts., zu Friedeberg 2. Escadr. des 3. Dragon.-Rgmts, zu Glogau Com. der 9. Divis, der 9. Infant, Cavall.- u. Landw.-Brig, Commando, Stab u. 1. Bataill. des 6. Inf. Reg., Stab u. 1. Bataill. des 7. Infant.-Rgmts, Command. der 2. Abtheil. u. 5. 6. 7. 8. Fuss-Comp. des 1. Artill.-Brigade, 5. Pionier-Abtheil., 2. Comp. vom 5. combin. Reserve-Bataill., 3. Bataill. der 18. Landw.-Rgmts, zu Görlitz 1. Schützen-Abtheil., 1. Bataill. des 3. Garde-Landw.-Regmts, 1 Bataill. des 6. Landw.-Rgmts., zu Hainau 1. Escadr. des 4. Cürass.-Rgmts., zu Hirschberg 2. Bataill. der 7. Landw.-Rgmts., zu Jauer 3 Bataill. des 7. Landw.-Rgmts., 1. Detachement vom 2. Bataill. des 6. Infant.-Rgmts., 1 Comm. vom 23. Infant.-Reg., zu Liegnitz 2. Bataill. des 6. Infant.-Rgmts., 1. Bataill. der 18. Landw. Rgmts., zu Löwenberg 3. Bataill. des 6. Landw.-Rgmts., zu Lüben Stab u. 2. Escadr. der 4. Cürass.-Rgmts., zu Polkwitz 4. Escadr. des 4. Cürass.-Rgmts., 2. Sagan 3. reit. Comp. der 3. Artill.-Brig., zu Schlawa 1. Escadr. der 5. Husar.-Rgmts., zu Schmiedeberg 2. Escadr. des 3. Husar.-Rgmts., zu Wahlstadt Cadettenhaus.

Militair-Verwaltung. Von der kön. Intendantur der V. Armeecorps zu Breslau ressort.: d. Proviant-Amt zu Glogau, die Garnison- u. Lazareth-Verwaltung zu Glogau.

Verlag der J. C. Müller'schen Buchhandlung in Erfurt.

Bädeker u. A. Roeder in Leipzig.